POOL-BILLARD-VERBAND
BEZIRK TRIER E.V.
1983 - 2013

Jubiläumsausgabe

08. Juni 2013





**Ein Datum kann noch so krumm sein,
irgendwann wird eine runde Sache daraus!**

Herzlichen Glückwunsch

zum



30.



Jubiläum des PBV-Trier.

Wünscht das Team
vom

Restaurant „Wasserliescher Hof“
Vereinshaus des BC Wasserliesch
Inh. Roland Schu, Neudorfstr. 3-4



Liebe Billardspieler des PBV Trier,

liebe Freunde,

nun ist es soweit. Die 30 Jahre sind erreicht. Wir freuen uns sehr Euch zu dieser Meisterfeier zu begrüßen und wünschen euch einen tollen Abend.

Lange haben wir zusammen gesessen und uns darüber Gedanken gemacht wie wir die letzten Jahrzehnte wiedergeben können. Wir haben im Internet geschaut, alte Zeitungen gewälzt und mit Billardspielern und deren Freunde gesprochen. Es kamen so richtig schöne Geschichten auf den Tisch und wir haben wirklich viel gelacht. Aber auch traurige Geschichten gehören zu den ganzen Jahren. Ab und zu haben wir auch ein wenig die Hoffnung verloren. Wie sollen wir die einzelnen Erinnerungen zu Papier bringen?
Trotz stundenlanger Überlegungen ist es uns nicht gelungen.
Aber ich möchte euch etwas mitteilen, das mir wirklich alle gesagt haben.

Der Verband entstand aus einer Grundlage.
Diese Grundlage war der Spaß am Billard und die Freundschaft. Menschen, die dasselbe Ziel verfolgten. Die Zeit miteinander verbringen wollten, schöne Abende miteinander verbrachten.

Ich habe in diesen Gesprächen so viel Freunde in den Gesichtern gesehen. Und selten habe ich Menschen so herzhaft lachen sehen. Manchmal haben wir geschwiegen. Es wurde den verstorbenen Freunden gedacht. Deren, die leider nicht mehr dabei sind.

Aber egal ob nun schon 30 Jahre, 20 Jahre, 3 Jahre oder gerade erst mal 3 Wochen. Wir alle haben eines Gemeinsam. Uns verbindet etwas das vor 30 Jahre gesät wurde. Der Spaß am Billard und unsere Freundschaft.

Euer Festausschuss

Liebe Billardfreunde,

der Pool-Billard-Verband Bezirk Trier e.V. feiert dieses Jahr sein 30 jähriges Bestehen.

Wir begrüßen alle anwesenden Gründungsmitglieder, sowie unserer Ehrenmitglied Willi. Gleichzeitig Gedenken wir unseren verstorbenen Ehren- und Gründungsmitglieder die den Verband mit aufgebaut haben.
Unser Gruß gilt natürlich auch allen Aktiven ohne Die unser Verband nicht existieren würde.

1983 als der Verband gegründet wurde konnte niemand absehen, was aus ihm werden würde. Heute können wir sagen, die damaligen Gründer haben gute Arbeit geleistet und ein solides Fundament geschaffen.
Der Verband lebt von dem ehrenamtlichen Engagement aller seiner Mitglieder und des Vorstandes, das Freundschaftliche Miteinander aller Beteiligten zeichnet ihn aus. Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedern für den sportlichen fairen Umgang und das positive Miteinander.

In den zurückliegenden 30 Jahren hat es einige wichtige Änderungen in der Geschichte des Verbandes gegeben, hier ein kleiner Rückblick:

- Anfang der Neunziger (Saison 90/91) die Reduzierung der Mannschaften auf 6 Spieler
- Zur Saison 94/95 Einführung Bänker Regelung
- Saison 2000/01 VEM erstmals als Großturnier
- Saison 2011/12 Reduzierung der Mannschaften auf 5 Spieler, Einführung des Doppels
- Saison 2012/2013 Erstmals Austragung einer Doppelmeisterschaft

Diese Änderungen haben zur Attraktivität unseres Spiels beigetreten und ihn voran gebracht. Die Entwicklung des PBV von einem reinen Kneipenverband zu einem unabhängigen Sportverband mit dem Spielbetrieb in 3 Ligen, dem Pokal und den Einzelwettbewerben zeugt von einer kontinuierlichen positiven sportlichen Entwicklung.

Leider muss man auch sagen, dass in den letzten Jahren ein Rückgang an Spielern und dadurch auch an Mannschaften eingesetzt hat. Wir hoffen, dass wir diesen Prozess wieder umkehren können.

Aber heute sind wir zum Feiern hier. Der Festausschuss hat wieder ein tolles Programm und eine reichhaltige Tombola, Hauptgewinn ein Auto, zusammengestellt.

Vorab ein Dankeschön an den Festausschuß.

Wir vom Vorstand gratulieren allen Meistern, Einzelsiegern und Platzierten der Saison 2012/2013.

Wir wünschen allen einen tollen Abend.
Der Vorstand

Pool - Billard - Verband Trier e.V.
Ergebnisse und Tabellen 2012/2013

Verbandsliga 2012/2013

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	T+		T-	Tges	Punkte
1	BC Wincheringen e.V.	18	14	3	1	280	-	152	128	45
2	PS Trier Süd	18	13	4	1	278	-	154	124	43
3	BIG Fell	18	11	3	4	244	-	188	56	36
4	VfB Welschbillig	18	11	1	6	236	-	196	40	34
5	BC Heiligkreuz	18	8	2	8	228	-	204	24	26
6	VfB Welschbillig II	18	6	3	9	222	-	210	12	21
7	BC Zewen	18	6	2	10	186	-	246	-60	20
8	BC Fell	18	4	2	12	182	-	250	-68	14
9	BC Ollmuth	18	3	3	12	166	-	266	-100	12
10	BC Wasserliesch	18	1	3	14	138	-	294	-156	6

Bezirksliga 2012/2013

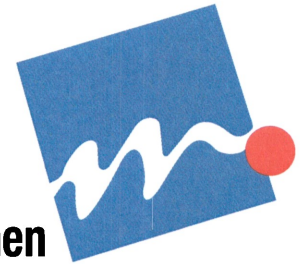
Platz	Verein	Spiele	G	U	V	T+		T-	Tges	Punkte
1	BIG Billardclub	18	16	2	0	298	-	134	164	50
2	BIG Pool Sharks	18	13	1	4	260	-	172	88	40
3	MBU	18	10	3	5	232	-	200	32	33
4	PBC Tropical	18	9	3	6	228	-	204	24	30
5	BIG Fell II	18	7	7	4	222	-	210	12	28
6	BIG Trier West 1972	18	5	4	9	204	-	228	-24	19
7	BC Wasserliesch II	18	4	4	10	190	-	242	-52	16
8	Bfrd. Eifel	18	4	3	11	178	-	254	-76	15
9	Bfrd. Ruwertal	18	2	7	9	180	-	252	-72	13
10	BSG Hochwald 05	18	2	2	14	168	-	264	-96	8

Kreisliga 2012/2013

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	T+		T-	Tges	Punkte
1	BIG Trier	18	13	2	3	266	-	166	100	41
2	BIG Trier II	18	11	6	1	262	-	170	92	39
3	BIG Treverer	18	10	5	3	250	-	182	68	35
4	BSG Fell	18	9	4	5	236	-	196	40	31
5	BC Roscheid e.V.	18	8	2	8	220	-	212	8	26
6	BC Fell II	18	7	3	8	190	-	242	-52	24
7	BC Wasserliesch III	18	5	3	10	202	-	230	-28	18
8	BSG Fell II	18	5	4	9	198	-	234	-36	19
9	BSG Hochwald 05 II	18	3	2	13	170	-	262	-92	11
10	BC Eifeltor	18	3	1	14	166	-	266	-100	10

Metallbau

Metall- und Stahlkonstruktionen
Fassaden, Fenster, Türen
Wintergärten, Roll- u. Sektionaltore
Treppen, Balkone, Geländer
Brand- und Rauchschutztüren
Automatikschiebetüranlagen
Automatiktürantriebe
Wartung und Instandhaltung
Objektsicherung



Ferring MetBau GmbH

Metallbau und Bauunternehmung

Hauptstraße 41
54332 Wasserliesch
Telefon 0 65 01 / 1 78 50
Fax 0 65 01 / 18 02 53
eMail: mff-metallbau@t-online.de

Platzierungen der VDM Saison 2012 / 2013

1. Platz :	S. Fritzsch/T. Reichertz (BIG Trier)
2. Platz :	G. Görgen/K. Dühr (BC Wincheringen e.V.)
3. Platz :	M. May/B. Leimnitz (PBC Tropical)
4. Platz :	A. Strauch/D. Mühlen (VfB Welschbillig)

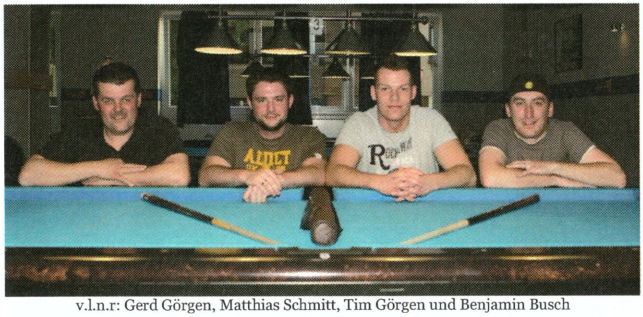


v.l.n.r: M. May, B. Leimnitz, S. Fritzsch, A.Strauch, T. Reichertz, K. Dühr, G. Görgen und D. Mühlen

Ralf Lenninger
Sportwart des PBV Bezirk Trier e.V.
23.04.2013

Platzierungen der VEM Saison 2012 / 2013

1. Platz :	Matthias Schmitt (BIG Trier)
2. Platz :	Tim Görgen (BC Wincheringen e.V.)
3. Platz :	Gerd Görgen (BC Wincheringen e.V.)
4. Platz :	Benjamin Busch (BC Ollmuth)



v.l.n.r: Gerd Görgen, Matthias Schmitt, Tim Görgen und Benjamin Busch

Ralf Lenninger
Sportwart des PBV Bezirk Trier e.V.
06.05.2013

Schritt für Schritt Vermögen aufbauen.



Wer sich eine sichere Zukunft aufbauen will, braucht vor allem Klarheit über seine Wünsche und Ziele sowie seine finanziellen Möglichkeiten. Deshalb steht bei uns zu Beginn jeder Vermögensberatung eine detaillierte Analyse Ihrer finanziellen Situation. Wir zeigen Ihnen Sparpotentiale auf, schließen eventuelle Versorgungslücken und weisen auf ungenutzte Chancen hin. So schaffen wir die Grundlage für eine ganz auf Ihre Wünsche und Ziele abgestimmte Vermögensplanung – langfristig, kompetent, verlässlich. Am besten sofort einen Termin vereinbaren!

Regionaldirektion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Jürgen Szelinski

Mariahof Gut 1
54296 Trier
Telefon 01573 3060163
Juergen.Szelinski@allfinanz-dvag.de

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Vermögensaufbau für jeden!

BC Eifeltor und der „verrückte“ Tisch

Es war Samstagabend und wie so oft fuhr unser BC Eifeltor – dummdidei- frohgelaunt zu unserem nächsten Auswärtsspiel nach Fell. Den Freitagabend – unseren Trainingsabend – hatten wir uns natürlich durch unsere allfreitagliche Bestellung bei unserem ehrang-bekannten Dönerimbiss „Aktas“ natürlich noch gut schmecken lassen. In diesem Zusammenhang erwähnen wir nur die „Pizza Ehrang mit doppeltem Dönerfleischbelag“ – sollte diese vielleicht eine Rolle spielen?

Aber zurück zu Samstagabend. Wie Ihr alle wisst und uns auch kennt, spielen etliche Leute von uns auch in der Liga „Top-Moppel“ mit.

Es passierte in der Rückrunde..... Staunen und nichts-wissende Gesichter bei allen – Fragezeichen über den Köpfen - was ist zu tun?

Was ist passiert? Einer unserer Spieler - nennen wir ihn S.T. – war an diesem Abend sehr gut drauf, trat mit seinem üblichen Schwung und Elan an den Tisch, um zu stossen – nur leider war der Bauch im Weg..... er also an den Tisch....und schubste mit seinem Bauch den Tisch um mindestens 3-4 cm weg....alle Kugeln verschoben sich entsprechend – keine fiel !!!!

Also, im Regelhandbuch – was jeder Spieler „auswendig kennen“ sollte – steht nichts davon. Handy rausgekramt – Sportwart angerufen – lapidar: „spielt doch einfach weiter, wenn keine gefallen ist“. Gesagt, getan – Spiel ging nach einiger Lachpause und Unterbrechung weiter. Es wurde noch ein sehr lustiger Abend.....und wir hatten mal wieder einen neuen Spitznamen für unseren Spieler ...“Der Tische-Schubser“....

Es grüsst der chaotische BC Eifeltor
(Copyright: Elke)



KÖRPER & SEELE

mobile Wellnessmassage







Die perfekte kleine Auszeit vom Alltag!

www.koerper-seele-wellness.de

BC Wasserliesch - Die Enten

Unser Club wurde 1976 in Wasserliesch als „Billardsportgemeinschaft Die Enten“ in der Gaststätte Keglerstuben in Wasserliesch gegründet. Es gründeten sich übrigens seinerzeit noch weitere Vereine in Wasserliesch: die Schlümpfe und die Füchse. Es wurden sehr viele Spiele ausgetragen, die dann bis spät in die Nacht dauerten.
1979 wechselten wir in die Kegelsporthalle Dühr und Albert Dühr, lange Jahre der 1. Vorsitzende und Ehrenmitglied des PBV, wurde unser Mitglied und Vereinswirt. Wir waren Gründungsmitglied im PBV.
Nach der Saison 1988/89 wurden die Namen aller Vereine „Volksfreundtauglich“ geändert - wir wurden zum „BC Wasserliesch“. Der erste große Erfolg war der Pokalsieg 1985. Die Meisterschaft konnten wir uns 1991 sichern: damals noch in einer 12er Bezirksliga (Verbandsliga gab es noch nicht) wurden wir vor Heiligkreuz mit drei Punkten Meister.
In der Saison 2003/2004 wuchs unser Spielerstamm und es konnten naturgemäß nicht alle spielen, allerdings reichte es noch nicht aus, eine weitere Mannschaft zu melden. Rudi Metzdorf und Markus Keller hatten die Idee ein „Schnuppertraining“ für Jugendliche anzubieten. Am 23.01.2004 wurde es durchgeführt und es waren 19 Kids und Jugendliche da. Es blieben nicht alle dabei aber für die Saison 2004/2005 gelang es uns mit diesen vielen jungen Leuten eine 2. Mannschaft zu gründen.
In der Saison 2008/2009 konnten wir nun 3 Mannschaften für den Spielbetrieb melden und wir sind sehr stolz, dass wir ab der Saison 2011/2012 eine Mannschaft, die sich zum größten Teil aus Jugendlichen zusammensetzt, ins Rennen schicken konnten.





BIG Billardclub

Zur Saison 2011/12 haben sich einige Billardfreunde zusammen gefunden um den BC Billardclub zu gründen. Nach nur 2 Saisons können wir bereits unseren 2. Aufstieg feiern. Im 3. Jahr unseres Bestehens können wir uns nun mit den besten Mannschaften des PBV messen.
Die Mannschaft: Holger „Captain“ Briel, Yves „Üffes“ Stuppy, Jörg „Jotto“ Otto, Thomas „Susi“ Hau, Florian “Flo” Vögele, Andre “Toni” Pohl, Horst “Hotti” Bernard.

B.I.G. Trier e.V.
Billard Interessen Gemeinschaft

Schönbornstrasse 27-29
www.bigtrier.de

Die Billard - Interessen - Gemeinschaft Trier e.V.

Die BIG Trier wurde als eingetragener Verein (e.V.) im Jahre 1990 gegründet und als solcher beim Amtsgericht eingetragen.

Mit dem Hauptaugenmerk auf das Spielen in der Deutschen Billard Union startete man damals in der untersten Liga. 1996 konnte sich dann die BIG Trier e.V. Landesmeister schimpfen.

In 1997 dann hatte sich einiges geändert innerhalb des Vereins und so entstand daraus im der Folge der PBC Trier welcher die Fortführung der Bundesliga Mannschaft in der DBU erhielt. Parallel zu den Spielen der DBU hatte sich die BIG Trier auch im Stadtverband des Pool Billard Verband Trier sehr ordentlich dargestellt.

Hatte man auch bei der BIG Trier e.V. den Luxus, ein eigenes Vereinsheim samt 4 Tischen sein Eigen zu nennen, wurde es doch in 2004 langsam Zeit über Veränderungen nachzudenken.



Nun, Ihr alle kennt den Ausgang,... der damalige Vorstand um Frank Hau trafen Ende 2004 die Entscheidung, ein solches Risiko zu tragen obgleich damals kaum mehr als 35 Mitglieder vorhanden waren.



Endlich, im August 2005 durften wir dann verkünden, dass der Großteil der Arbeiten abgeschlossen war und auf 400 qm 8 Gabriels Billardtische, Theken und Multimediabereich und einiges mehr anbieten konnten. Zu dieser Zeit zählten wir etwa 40 Mitglieder.

In den Jahren 2006 bis heute hat sich dann noch einmal einiges geändert für die BIG. Nachdem wir im Verband PBV das Angebot gemacht hatten das Stadtligamannschaften auch gerne bei der BIG Trier e.V. Ihre Spielstätte einrichten können, wurde dieses Angebot schnell und gerne angenommen.



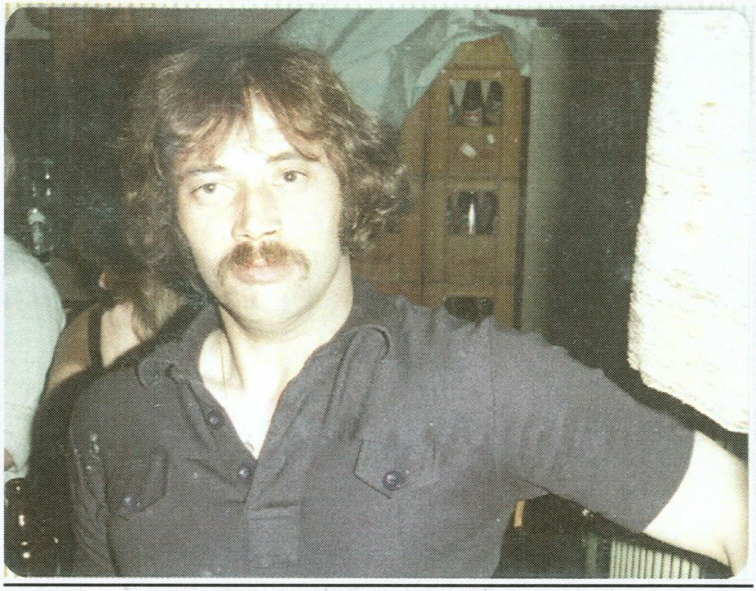
Heute beheimaten wir 3 DBU Mannschaften (Oberliga, Landesliga, Bezirksliga) und 8 Mannschaften des PBV Trier e. Die BIG Trier zählt heute rund 103 Mitglieder und gehört damit und mit Ihren Räumlichkeiten zu den größten privaten nicht kommerziellen Vereinsheimen in der Republik.

Wir wünschen Euch und uns allen das dass alles so oder noch besser weitergehen wird und wir noch lange Spaß an unserem Hobby haben dürfen. All das wäre sicher nicht möglich ohne die Hilfe und Unterstützung der unermüdlichen Hände und ungezählten Stunden Arbeit der Mitglieder und vor allem des Vorstands.
„Billard für alle und Jeden“



Damals .....



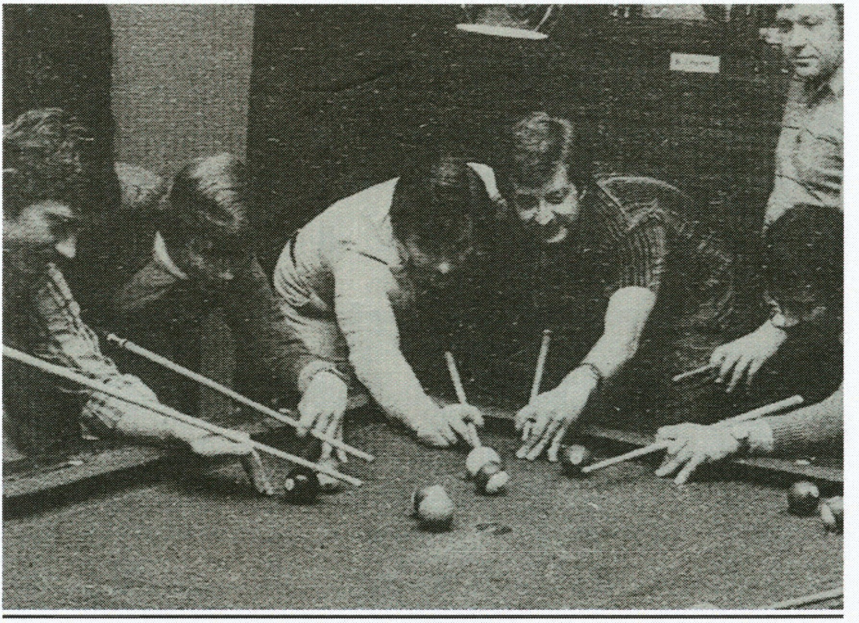


























Pool-Billard-Stadtmeisterschaft 78/79

Seit Oktober wurde um die Stadtmeisterschaft gekämpft. Insgesamt nahmen 12 Manschäften teil. Der BC Cafe Lichtenthal (Waldrach) wurde Sieger.

Hier die Tabelle:
1. B.C. Lichtenthal; 2. B.C. Tender; 3. Big. Welter; 4. B.C. Tenne; 5. F.C. Tender; 6. B.C. Musketier; 7. B.C. Edelpilsner; 8. F.C. Pool; 9. B.C. Pudelmänner; 10. B.C. Fair play; 11. B.C. Müller-Krebs; 12. B.C. Sonja.

Der BC Cafe Lichtenthal wurde nach 22 Turnieren auf Grund des besseren Torverhältnisses Stadtmeister. Drei Manschaften, BC Cafe Lichtenthal, BC Tender Euren und Big Welter kämpften bis zum Schluß Kopf an Kopf.

Die besten Einzelspieler waren: Adolf Hippchen Waldrach, Franz Barowisky Trier; W. Weiland Trier; Organisation: Welter; Müller; Lichtenthal

Und hier noch ein besonderer Fund aus der esten offiziellen Saison des PBV Trier

Name	Dühr
Vorn.	Pia
Geb.-D.	22.7.57
Wohnort	5505 Wasserliesch
Straße	Reinigerstr.5



Unterschrift

Club	Saison	Aus-tritt	Ein-tritt
BSG Schlümpfe	~~1983~~/84	31.85 Gehen	

Pool-Billard

Spielerpass

„Der Rappel" beendete den Wasserliescher Rekordversuch

Der Versuch der beiden Wasserliescher Billardspieler Joachim Weier und Rudolf Metzdorf, den Rekord im Dauerspielen zu übertreffen, ist in der Nacht zum Dienstag gescheitert. Gegen 4 Uhr warf der 33jährige Joachim Weier entnervt das Handtuch, nachdem er mit seinem Vereinskameraden bereits 88 Stunden durchgehalten hatte. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten die Wasserliescher erst zwei Stunden Pausenzeit genommen; drei weitere standen ihnen noch zu. Am Montagabend waren von ärztlicher Seite noch keine Bedenken geäußert worden. Der psychischen Belastung waren die offenbar nicht gut genug vorbereiteten Spieler jedoch nicht gewachsen. Nach über 480 Spielen führte Weier gegen Metzdorf mit 250:235 Punkten. Dann bemächtigte sich seiner der „Rappel", wie aus der Wettkampfhalle verlautete. Überreizt wies er alle Versuche ab, ihn doch noch zum Weiterspielen zu bewegen. Über 400 Zuschauer hatten sich bis dahin in das Besucherbuch der Kegelhalle Wasserliesch eingetragen.

Billard-Rekordversuch in Wasserliesch gestartet

Pünktlich um zwölf Uhr haben der 33jährige Joachim Weier und der 27 Jahre alte Rudolf Metzdorf am gestrigen Freitag in der Kegelsporthalle Wasserliesch ihren Versuch gestartet, den bei 270 Stunden liegenden Rekord im Pool-Billard-Dauerspielen zu brechen. Nach der Entgegennahme der Queues (Billarstöcke) durch den leitenden Schiedsrichter und der Start-Auslosung besorgte Metzdorf den Anstoß. Zuvor hatte sich eine ärztliche Betreuerin vom DRK Konz von der gesundheitlichen Fitness der Sportler überzeugt. Das erste Spiel war unter den Augen der Schiedsrichter und Zeitnehmer, weniger Zuschauer und einer Fernsehkamera (RTL sendet am Wochenende einen Bericht von der Eröffnung des Wettkampfs) von Nervosität geprägt. Rudolf Metzdorf entschied die Anfangspartie für sich. Nun wollen die beiden Wasserliescher erst einmal zwei Tage und zwei Nächte ohne Pause durchspielen. Insgesamt wird der Wettkampf voraussichtlich länger als zwölf Tage und Nächte dauern.

2. Weinlesefest der

Dritte Billard-Liga feiert Samstag Premiere

Saison 1991/92

Boom beim PBV: Über 300 Aktive in 32 Mannschaften

Fast verdoppelt hat sich die Mitgliederzahl im heimischen Poolbillard-Verband (PBV). Mit nunmehr 26 Vereinen aus der Stadt Trier und dem Bezirk startet der PBV in die Saison 1991/92, an der über 300 Spielerinnen und Spieler teilnehmen. Die hohe Zuwachsrate an Mannschaften erforderte die Bildung einer dritten Liga, so daß nunmehr in der Verbands-, Bezirks- und Kreisliga um die Meisterschaft gespielt wird.

Seit der Gründung im Jahr 1983 verzeichnet der PBV eine stetige Aufwärtsentwicklung und damit einhergehend eine Ausweitung seines Spielprogramms. Da sich Mannschaftsmeisterschaften, Pokalwettbewerbe und Bezirkseinzelmeisterschaften großer Beliebtheit erfreuen, schließen sich immer mehr Vereine dem Verband an.

Folgende Vereine sind Mitglied im Pool-Billard-Verband, Bezirk Trier e. V.:. BC Wincheringen, BC Wasserliesch, BSG Wasserliesch, BC Roscheid Konz, BC Altstadt Konz, BC Feyen Trier, BC Medard Trier, BC Weismark Trier, BC Trier-West, PS Trier-Süd, BC St. Matthias Trier, Bfrd Porta Trier, BC Olewig Trier, PBC Maximin Trier, PBC Gartenfeld Trier, BC Heiligkreuz Trier, BC Trier-Ost, PBC Trier-Nord, BIG Kürenz Trier, BC Ruwer, BC Waldrach, BC Longuich, BC Fell, BC Paulin Trier, BC Eifeltor Ehrang und BC Welschbillig.

Die Saison 1991/92 beginnt am Samstag, 14. September, mit dem ersten Spieltag der Verbands-, Bezirks- und Kreisliga.

Uwe Burch wurde Pool-Billard-Meister

Spannendes Finale mit Stechen in der Kreisausscheidung

Die ersten Kreis-Einzelmeisterschaften des Pool-Billard-Verbandes (PBV) endeten mit einem knappen, aber verdienten Sieg von Uwe Burch (BC Hafen Ehrang). Mit nur einer Niederlage bei 8:2 Punkten verwies er die Konkurrenz auf die Plätze. Insgesamt wurde das Finalturnier zu einem äußerst spannenden Wettkampf, bei dem für die weitere Plazierung jeweils ein Stechen notwendig wurde. Der Vizemeister heißt Dietmar Mattes (Bfrd „Kurfürst" Trier), der Gerd Raach (BC „SR" Ruwer) im Stechen um Platz zwei und drei das Nachsehen gab.

Auch für die Plätze vier und fünf wurde ein Stechen notwendig, das Klaus-Hermann Dühr (BSG Enten Wasserliesch) gegen seinen Vereinskameraden Rudolf Metzdorf glücklich für sich entschied. Nach einem schwachen Start gelang Wolfgang Orth (Bfrd „Kurfürst" Trier) nicht mehr der Anschluß, und er mußte sich unter Wert mit dem letzten Platz begnügen.

Die erste Kreis-Einzelmeisterschaft des heimischen Pool-Billard-Verbandes war ein voller Erfolg; das Endturnier wurde vom BC Eifeltor Ehrang bestens ausgerichtet. Einig waren sich alle, daß diese Kreis-Einzelmeisterschaft eine jährliche Bereicherung im heimischen Pool-Billard-Sport darstellen wird.

Endstand: Kreismeister 1987/88 Uwe Burch (BC Hafen Ehrang); Zweiter Dietmar Mattes (Bfrd „Kurfürst" Trier); Dritter Gerd Raach (BC „SR" Ruwer); Vierter Klaus-Hermann Dühr; Fünfter Rudolf Metzdorf (beide BSG Enten Wasserliesch); Sechster Wolfgang Orth (Bfrd „Kurfürst" Trier).,

Kreis-Einzelmeisterschaften
Saison 1987/88

Billard-Titel ging an Goergen

Bezirksmeisterschaft im Pool – Sersch auf Platz zwei

Insgesamt 80 Teilnehmer ermittelten in fünf Ausscheidungsturnieren die acht Teilnehmer für die Finalspiele der Saison 1992/93 um die Bezirkseinzelmeisterschaft des heimischen Pool-Billard-Verbandes (PBV). Durch die spielerische Ausgeglichenheit aller Finalspieler avancierte das Endturnier zu einer spannenden Angelegenheit, wobei Tagesform und etwas Spielglück schließlich für die endgültige Plazierung Pate standen.

Mit konstanten Leistungen spielte sich Gerd Goergen vom BC Wincheringen bis ins Finale, in welchem er dann Christian Sersch (BC Trier-Ost) nach drei Partien mit 4:2 Punkten bezwang. Verdienter Dritter wurde Willi Galeazzi (BC Trier-West), der im „kleinen Finale" Klaus-Peter Steil (BC Trier-Ost) das Nachsehen gab.

Ergebnisse: Wilfried Dostert (BC Eifeltor Ehrang) – Willi Galeazzi (BC Trier-West) 0:4, Klaus-Peter Steil (BC Trier-Ost) – Andreas Wilhelmus (PBC Maximin) 4:0, Christian Sersch (BC Trier-Ost) – Thomas Fuchs (PS Trier-Süd) 4:2, Gerd Goergen (BC Wincheringen) – Arthur Zengerle (BC Altstadt Konz) 4:0. Halbfinale: Galeazzi – Goergen 2:4, Steil – Sersch 2:4. Spiel um Platz drei: Steil – Galeazzi 2:4. Endspiel: Goergen – Sersch 4:2.

Bezirks-Einzelmeisterschaften
Saison 1992/93

Revoluzzer mit Queue (11. Oktober 2005)

TRIER. Anspruchsvoller Sport kann durchaus in Kneipen stattfinden. Poolbillard zum Beispiel. Unter dem Dach des „Poolbillard-Verbands Bezirk Trier e.V." spielen 25 Vereine aus Trier und dem Umland in drei Ligen und ermitteln jeweils ihre Mannschaftsbesten und Einzelmeister.



Sie spielen leidenschaftlich Billard, tun aber auch viel für die Verbandsarbeit, die Vorstandsmitglieder des Poolbillard-Verbands Trier (v.li.) Annegret Lamberty, Ralf Lenninger, Markus Keller, Jupp Lambert, Michael Weiler (es fehlt Dietmar Mattes). Foto: Ludwig Hoff
„Der Poolbillard-Verband Bezirk Trier dürfte einmalig sein in Deutschland." Das jedenfalls glauben seine Vorstandsmitglieder. So gut wie überall im Land spielen die Billard-Vereine unter dem Dach der Deutschen Billard-Union. Anders in Trier und dem Umland, wo 25 Vereine mit 36 Mannschaften und 344 Mitgliedern beim Poolbillard-Verband Bezirk Trier (PBV) gelistet sind.

Kürzlich begann die neue Saison, die den sechs Bezirks-Vorstands-Mitgliedern Annegret Lamberty, Ralf Lenninger, Markus Keller, Jupp Lamberty, Michael Weiler und Dietmar Mattes reichlich organisatorische Arbeit bescherte. „Arbeit, die wir alle gerne machen", sagt der Erste Vorsitzende Michael Weiler. Sie alle sind leidenschaftliche Poolbillard-Spieler in ihren Vereinen. Auf eine Mitgliedschaft in der Deutschen Billard Union (DBU) legen die Trierer keinen Wert. Vielmehr gründeten sie im Jahr 1983 einen eigenständigen Verband, den PBV. Erster Vorsitzender wurde Albert Dühr aus Wasserliesch, heute Ehrenmitglied und genauso begeistert wie in der Anfangszeit.

Rekordmeister aus Trier-Heiligkreuz

Die Wurzeln des PBV liegen in den 60er-Jahren, als Billardspieler, ohne groß organisiert zu sein, in der Kneipe für sich allein oder mit Freunden spielten – aus purem Spaß. Damals gab es noch keine Ligen, sondern – wenn überhaupt – freie Turniere. In den 70ern etablierten sich mehr und mehr Mannschaften und Vereine mit festen Strukturen, so dass die ersten „offiziellen" Meisterschaften ausgetragen wurden. „Der jeweilige Sieger richtete die nächste Saison aus", erzählt Markus Keller, Zweiter PBV-Vorsitzender. An das eine oder andere „feuchtfröhliche Gelage" nach den Spielen erinnert er sich noch gut.

Anfangs starteten 14 Mannschaften in der Ersten Liga. Zu Meisterehren kamen der Billardclub (BC) Heiligkreuz (heute mit sechs Titeln Rekordmeister) und der BC Eifeltor Ehrang als Pokalsieger. Im Jahr 1989 beschloss die Generalversammlung, eingetragener Verein zu werden. Geändert wurde das Reglement: Aus den Achter-Mannschaften wurden Teams mit sechs Spielern.

Die Gründerväter des PBV als eine Art „Revoluzzer" zu bezeichnen, sei so abwegig nicht, sagt Vorsitzender Weiler. Schließlich habe man der übermächtigen DBU die Stirn geboten und sei bis heute eigenständig geblieben. Ein Manko (wenn überhaupt): PBV-Spieler können nie zur Deutschen Meisterschaft, weil dafür eine Mitgliedschaft in einem angeschlossenen Verband fehlt. „Dafür veranstalten wir für unsere Sieger seit Anbeginn eine Meisterfeier, die ihresgleichen sucht", sagt Vize-Chef Keller stolz.

Bis auf wenige Ausnahmen ist samstags der klassische Poolbillard-Abend. Richtige Freaks fiebern diesem Tag regelrecht entgegen. So haben die sechs Macher vom Bezirks-Vorstand „Wetten . . ., dass?" schon lange nicht mehr gesehen.

Wir vom BC Zewen.....

sind ein ziemlich verrückter Haufen. In den letzten Jahren haben wir immer zwischen der Bezirksliga und der Verbandsliga gewechselt. Unser Ziel diese Saison war der Klassenerhalt und das haben wir auch geschafft.

Als ich vor nun knapp fünf Jahren zu dieser munteren Truppe gewechselt habe, war ich sehr gespannt was mich erwartet. Die Jungs waren gerade in die Verbandsliga aufgestiegen und hatten eine wahnsinnig erfolgreiche Saison hinter sich gebracht. Die Laune war jeden Samstag besser und es wurde viel gefeiert und gelacht.

„ Mal Abwarten wie die Laune noch ist wenn wir so richtig den Hintern versohlt bekommen" dachte ich. Die damalige Verbandsliga war sehr stark besetzt und ich hatte da wenig Hoffnung.

Genauso kam es dann auch. Wir gewannen in der ganzen Saison drei Spiele und spielten fünf unentschieden. Durchgereicht ist das beste Wort für diese verflixte Saison. Tabellenschlusslicht. Abstieg!

Aber auch in dieser für uns so schweren Saison erschien jeder der Jungs jeden Samstag gut gelaunt und mit jeder Menge Motivation im Gepäck. Es wurde nie ein schlechtes oder böses Wort verloren. Weder über den Teamkollegen noch über den Gegner.

Und genau diese Einstellung ist das was uns ausmacht. Wir sind jeden Samstag mit viel Spaß dabei. Egal ob wir gewinnen oder verlieren. Was zählt ist, dass wir gerne den Abend zusammen verbringen. Wir sind mehr wie nur Mannschaftskollegen. Wir sind Freunde! Wir sind füreinander da!

MIA SAN MIA
Das Motto kann ich auf jeden Fall übernehmen. Ich bin sehr stolz darauf ein Teil dieser Mannschaft zu sein.



AutoRico
KFZ-Meisterbetrieb + Reifenservice
Bahnstrasse 15A 54331 Oberbillig

J-Cube



Zum zweiten Mal ist diese junge, dynamische Gruppe zu Gast auf unserer Meisterfeier. Schon letztes Jahr wollte der Applaus kaum Enden. Wir freuen uns schon auf Eure neue Show.

Die Trainer der Gruppe Saied und Kevin werden dieses Jahr auch wieder die Bühne zum Brennen bringen. Eine neue Choreo wurde Wochen geplant. Vielen Dank für euer Engagement.




Förderverein
krebskranker Kinder
TRIER E.V.



BC Fell und BSG Fell II





BSG Hochwald 05 und Bfrd. Ruwertal





BIG Fell I und Bfrd. Eifel





BIG Fell II und VfB Welschbillig I





BIG Trier und BIG Treverer





PS Trier Süd und BIG Trier West





BC Wasserliesch III und BC Wasserliesch II





BC Wasserliesch I und Vfb Welschbillig II



Name:	**Dietmar Mattes**
Geburtstag:	14.02.1961
Billardverein:	PS Trier-Süd
Vorstandsamt:	Schatzmeister seit 1992, vorher Stellvertreter
Im Amt seit:	1989
Ich spiele Billard seit:	1975

Meine schönste Erinnerung beim PBV:
Die errungen Meisterschaften mit meinen Vereinen und der Titel des Ranglistenersten 1989.
Die teilweise chaotischen Vorstandssitzungen Anfang-Mitte der 1990iger Jahren, herrlich. Albert Dühr und Fritz Söder ein Traum fürs Kabarett.

Was macht den Billardsport für dich so interessant?
Das Zusammensein mit Freunden und an Spielabenden treffen der anderen Vereinen.

Dein Motto:
Der Spaß muss trotz des angestrebten Erfolges im Vordergrund stehen!!

Name:	**Weiler Michael**
Geburtstag:	05.08.1967
Billardverein:	BC Heiligkreuz
Vorstandsamt:	1. Vorsitzender
Im Amt seit:	schon ewig
Ich spiele Billard seit:	1981

Meine schönste Erinnerung beim PBV:
Die Meisterschaften mit dem BC Heiligkreuz

Was macht den Billardsport für dich so interessant?
Das in unserem Verband eigentlich jeder gegen jeden Gewinnen kann.

Dein Motto:
Vergesse nie wo du herkommst und hingehörst

Name:	**Jörg Schülter**
Geburtstag:	02.06.1966
Billardverein:	BC Ollmuth
Vorstandsamt:	stellv. Sportwart
Im Amt seit:	2010
Ich spiele Billard seit:	1990

Meine schönste Erinnerung beim PBV:
Ich habe in 23 Jahren so viele schöne Erinnerungen gesammelt, da möchte ich keine hervorheben. Das ist jedoch einer der Gründe, weshalb ich Samstags immer noch mit Freude Billard spiele.

Was macht den Billardsport für dich so interessant?
Billard ist ein Sport für jedermann, ob jung, ob alt, ob Männlein, ob Weiblein. Man trifft sich bei jedem Spiel zum sportlichen Wettkampf, jedoch steht die Kameradschaft untereinander im Vordergrund.

Dein Motto:
Bei allem sportlichen Ehrgeiz immer fair bleiben.

Name:	**Markus Keller**
Geburtstag:	18.05.1967
Billardverein:	BC Wasserliesch - Die Enten
Vorstandsamt:	2. Vorsitzender
Im Amt seit:	Saison 2003/2004
Ich spiele Billard seit:	1984, im Verein seit der Saison 1985/86

Meine schönste Erinnerung beim PBV:
ein Halbfinale Mitte der Neunziger im Pokal: Wincheringen gegen BSG Wasserliesch-Die Füchse welches die Liescher in der letzten Partie gewonnen haben - das spannendste Spiel aller Zeiten geprägt von Kampfgeist, Rivalität im Spiel und herzlicher Freundschaft mit dem Gegner!

Was macht den Billardsport für dich so interessant?
Billard ist ein Sport der hohe Anforderungen an Technik, Koordination, Konzentration und Kondition stellt und das ist eine immerwährende Herausforderung.

Billard im PBV:
Das tolle Einvernehmen der Vereine untereinander und die langjährigen Freundschaften unter den Spielern machen die Spiele immer wieder zu einer Art „Familientreffen“ und es herrscht eine schöne Atmosphäre.

Name:	**Linus oder Spochtwacht (Danke Kevin)**
Geburtstag:	13.04.1971
Billardverein:	BIG Kürenz alias BC Mariahof alias mmmm BU!
Vorstandsamt:	Sportwart
Im Amt seit:	2004
Ich spiele Billard seit:	Laut den meisten Mitgliedern im PBV hab ich noch gar nicht angefangen. Könnte dran liegen, das ich als 3facher Vater nur Mädels kann und sonst nix ist aber auch nicht schlimm.

Meine schönste Erinnerung beim PBV:
Mein schönstes Billarderlebnis? Gibt es ganz viele, aber in der schönsten Erinnerung ist die Geburt meiner Tochter Eva. Die kam nämlich Samstags Abend um 21:22 und ich war live dabei. Und wir spielten glaub ich gegen PBC Kürenz und unsere 2. gegen Wasserliesch II. Gegen 21:45 rief ich meine Muter auf dem Handy an und alle brüllten Glückwünsche im Hintergrund durcheinander. Ich glaub die machten sogar eine LaOla.
Dann noch mein erstes Billardspiel für die BIG Kürenz. Damals musste die 8 noch über Bande ausgeschossen werden und wir spielten gegen den BC Saarburg oder Konz. Spielführer war Enrico Baresi und ich hatte die Ehre gegen ihn zu spielen. In der 2. Partie, alles war gelaufen und ich hatte genügend Promille für den Rest der anderen Gäste mit zu versorgen und der Queue diente während der Aufnahmepausen als Stütze. Enrico legte die Acht in Loch 3 und die Weiße fiel. Sein Schiedsrichter sagte noch, da kann nichts passieren, da ich mich nicht mehr gerade auf den Beinen halten konnte. Ich stand am Tisch und nuschelte „NFbnd au Lo ei" und zeigte mit 5 Fingern in die Luft. Der „gegnerische" Schiri meinte Loch 5 wiederholen zu müssen, doch mein Schiedsrichter wusste, daß ich einen Fünfbänder auf Loch 3 angesagt habe. Der funktionierte dann auch und ich werde niemals das entsetze Gesicht von Enrico und Christian (Schiedsrichter) vergessen. Einfach genial.

Was macht den Billardsport für dich so interessant?
Ich möchte die Frage gerne umformulieren: „Warum ich Billard spiele?" Wegen dem Sex, den Frauen und dem Alkohol. Vor allem wegen dem Alkohol und natürlich wegen des Alkohols.

Dein Motto:
RACK & ROLL „Passt hervorragend zu meinem Billardspiel"



Gönnen Sie sich eine erholsame Auszeit in Trier's schönstem Naturbiergarten

Nur 100m vom Moselradweg und 50m vom Wander-Rundweg entfernt, bieten wir Ihnen eine entspannende und ruhige Atmosphäre mit Blick auf die Mosel.

Nutzen Sie unser wohlfühlendes Ambiente am Ortsrand von Trier während oder nach erfolgreichem Radeln und Wandern durch die schönen Ecken entlang der Trierer Mosel.

Tel. (0651) 93 80 40 / www.estricher-hof.de

★ ★ ★

Estricher Hof

HOTEL - RESTAURANT

Gasthaus **Mohr**

- *Dart & Billard*
- *warme Küche 18 – 22 Uhr*
- *Dienstag Ruhetag*

Vereinslokal des VFB Welschbillig

Petersplatz 4 – 54298 Welschbillig

Tel.: 0 65 06 – 234

Inh. Arndt Schneider

Fliesen Schneider

Ihr Partner in Beratung & Verlegung

Brückenstr. 5, 54298 Welschbillig
Telefon/Fax: 06506 8652
Mobil: 0171 1748449
Email: arndtschneider1@t-online.de

Bodenbeläge/Trockenbau/Malerarbeiten

Fordern Sie uns !

Karl Heinz Hilsemer

Wallenbachstrasse 26
54293 Trier

0651-9963162/0151-15656269
0651-9963164
hilsemer@t-online.de

Und das Beste zum Schluss

Der PS Trier-Süd ist ein Zusammenschluss der beiden Traditionsvereine PS Trier-Süd, ursprünglich BC Dicken Jupp und der Bfrd. Porta, (ehemals BC Kurfürst). Zwei klassische Kneipen-Vereine aus den Gründerzeiten des PBV.
Nach Ende der Saison 1992/93 ergab sich für beide Mannschaften aufgrund von Spielerschwund eine Situation, die den Fortbestand der Vereine gefährdete. Wie der Zufall es wollte, hielten beide Vereine ihre entscheidende Sitzung über ihren Fortbestand im Billardcafé Tropical ab.
Da sich die Spieler der Vereine natürlich über Jahre bereits kannten und ein gutes Verhältnis zueinander hatten, berieten federführend Frank Kreiselmann und Dietmar Berg vom PS Trier-Süd und Dietmar Mattes von den Bfrd. Porta, welche Möglickeiten es gibt weiterhin am Billard-sport innerhalb des PBV teilzunehmen?
Da es den jeweils verbliebenen wichtig war nach Möglichkeit auch weiterhin gemeinsam zu spielen und die Sympathie für die anderen groß war, entschieden wir uns beide Vereine zusammenuzuschliessen und fortan gemeinsam zu spielen. Bis heute dürfte keiner von uns diese Entscheidung bereut haben.

Der Erfolg dieses Zusammenschlusses hat sich umgehend in der darauffolgenden Saison 1994/93 gezeigt, als wir Meister in der Verbandsliga wurden. Also hat es sich auch sportlich für uns gelohnt! Im Jahr 2000/2001 konnten wir diesen Erfolg wiederholen.

Durch den Zusammenschluss sind über die Jahre hinweg viele Freundschaften und echte Kameradschaft entstanden. Neber der Vereinsreisen, die wir einmal im Jahr unternehmen, und die uns bereits nach Porto, Barcelona, Dublin oder auch Berlin führten, gehen unsere gemeinsamen
Aktivitäten weit über den gemeinsamen Billardsport hinaus.
Die drei, die damals den Zusammenschluß vorantrieben, sind immer noch aktiv dabei. Seit dem Jahr 2000 sind wir bei Mehmet im Billard-Café beheimatet. Eine glückliche Fügung, die uns das ursprüngliche Kneipenfeeling bewahrte und sehr gute Bedingungen für den Billardsport bietet.



BILLARD | DÜZ | BISTRO

KEBAP & PIZZA

Güterstrasse 49-55 - 54295 Trier



ALMEC

ALTMETALLHANDEL CHERKI

SCHROTT- & METALLHANDEL

DEMONTAGEARBEITEN

CONTAINERDIENST

ENTSORGUNGEN

☎ +49 176 785 11934

www.**ALMEC**.DE